

Moritz von Schwind
Die sieben Raben
Erzählt von Lisa Lehner



15 farbige Bilder
DER EISERNE HAMMER

120
Pfennig

HEITZ & Co. / VERLAG / Leipzig, Straßburg, Zürich

Soeben erschien (Auslieferung: Carl Fr. Fleischer):

**Die Randbemerkungen
Wilhelms II. in den Akten
der auswärtigen Politik
als historische u. psychologische
Quelle**

von

Dr. L. FRANKE

Die berühmten Randbemerkungen Wilhelms II. sind für die Deutung dieser widerspruchsvollsten unter den Gestalten der Vorkriegspolitik ein historisches und psychologisches Dokument erster Ordnung. Schon Max Lenz hat diese spontanen Augenblickskundgebungen, die nie auf Veröffentlichung berechnet waren, „als Abspiegelung seiner explosiven Natur unschätzbar“ genannt.

Für die Praxis
und zur Berufsschulung!Zum Inkrafttreten des
neuen Gesetzes am 1. April
erscheint:

**Das
neue deutsche
Wechsel- und
Scheckrecht**

2. Auflage

Ausgabe A / 68 Seiten

RM 1.—

Kurz erläuterte Parallelausgabe der beiden Gesetzeserte mit Vergleichstafeln des alten und neuen Wechselrechts. Mit Zinstafeln, ausführlichem alphabet. Sachverzeichnis mit Verdeutschung und Erklärung zahlreicher Fachausdrücke und dem neuen amtlichen Verzeichnis der benachbarten Orte.

Ausgabe B ohne das Ortsverzeichnis 65 Pfennig.

Auslieferung
bei Otto Klemm, Leipzig.**Verlag Schröder,**

Ⓩ Magdeburg 60.

DAS EINMALIGE BUCH:

**Wir
fliegen
mit Hitler!**



...D-585

**MIT DEM FÜHRER KREUZ UND QUER
DURCH DEUTSCHLAND**

Hitlers Sonderberichterstatter erzählen hier von ihren
Flügen und Fahrten mit dem Führer,

von ihren Erlebnissen und Eindrücken, von ihren Mühen und Freuden. Man erlebt Hitlers gewaltigen Kampf um die Macht aus dem Blickfeld der Männer, die lebendige Verbindung vom Führer zum Volk waren. Viele Bilder unterstützen die interessanten und einmaligen Berichte.

Mitarbeiter: **Dr. Lippert, Pg. Berchtold, Willi Krause, Hans Jürgen Nierenh, Heinz Otto, Wilhelm Fandler, Gunther d'Alquen**

184 Seiten Oktav, mit 25 Zeichnungen und 50 Photos

Kartoniert **2.85** RM., Ganzleinen **3.85** RM.**Wulf Bley** urteilt in Reclams Universum Nr. 28/1934:

Ein Asphaltliterat hat einmal ein Buch über den „rasenden Reporter“ geschrieben. Er hatte nicht das Tempo seiner Zeit, sondern nur ihre Hysterie begriffen. Wo das wirkliche Tempo der Zeit lag, wußten nur die, die den Rhythmus und das schier übermenschliche Zeitmaß der nationalsozialistischen Arbeit in der Kampfzeit erleben durften. Daß die fortschrittlichste Bewegung der Welt sich des fortschrittlichsten Verkehrsmittels zur Durchführung der entscheidenden Aufgaben bediente, war für den Führer eine Selbstverständlichkeit. Wie er flog und arbeitete und eine kaum fassbare Leistung vollbrachte, das zeigt dieses Buch. Wer es liest, begreift das Aufkommen einer neuen Zeit.

**Verlag Deutsche Kultur-Wacht, Bln.-Schöneberg**